



1. Inhaber

Name Vorname/n

2. Inhaber

Name Vorname/n

Geldkonto-Nr.

Depot-Nr.

Verpfändung komplettes Depot/Geldkonto

Der Verpfänder verpfändet dem Pfandgläubiger hiermit:

Alle gegenwärtig und künftig auf o. g. Depot verbuchten Investmentanteile einschließlich der Erträgnisscheine bzw. das auf o. g. Geldkonto verbuchte Guthaben einschließlich Zinsen.

Teilverpfändung Depot/Geldkonto

Der Verpfänder verpfändet dem Pfandgläubiger hiermit:

- alle gegenwärtig auf o. g. Depot verbuchten Investmentanteile einschließlich der Erträgnisscheine bzw. das auf o. g. Geldkonto verbuchte Guthaben einschließlich Zinsen
alle gegenwärtig und künftig des/der nachfolgend genannten Investmentvermögen/s nebst Erträgnisscheinen
alle gegenwärtig des/der nachfolgend genannten Investmentvermögen/s nebst Erträgnisscheinen
einen bestimmten Anteilbestand des/der nachfolgend genannten Investmentvermögen/s nebst Erträgnisscheinen

ISIN/Fondsname

ISIN/Fondsname input fields

Anteilbestand

Anteilbestand Stück input fields

der auf dem o. g. Depot verbuchten Investmentanteile bzw.

- ein bestimmtes Guthaben nebst Zinsen auf dem o. g. Geldkonto.

Guthaben in EUR input field

D. Sicherungszweck

Die Verpfändung erfolgt zur Sicherung von Forderungen, die dem Pfandgläubiger gegen den Verpfänder zustehen aus (genaue Angabe zur Forderung, z. B. Vertrag/Vertragsdatum):

Sicherungszweck input fields

E. Abtretung von Ansprüchen/Verfügung/Anzeige

Zum Zwecke der Verpfändung tritt der Verpfänder hiermit seine Ansprüche gegen die Bank auf Herausgabe der vorbezeichneten Investmentanteile nebst der Erträgnisscheine bzw. des vorbezeichneten Guthabens nebst Zinsen an den Pfandgläubiger ab. Der Pfandgläubiger nimmt die Abtretung hiermit an.

Der Pfandgläubiger wird über den verpfändeten Bestand nur verfügen, wenn die Pfandreife vorliegt. Die Bank ist jedoch berechtigt, den Pfandgläubiger jederzeit ohne Prüfung der Pfandreife verfügen zu lassen. Eine Verfügung des Verpfänders ist nur mit Einwilligung des Pfandgläubigers oder nach Freigabe des Depots/Geldkontos durch den Pfandgläubiger möglich.

Die Bank ist berechtigt, den Pfandgläubiger jederzeit Auskunft über das o.g. genannte Depot/Geldkonto zu erteilen.

Der Verpfänder bevollmächtigt den Pfandgläubiger, diese Verpfändung der Bank anzuzeigen.

Diese Verpfändungsabrede wird in drei Ausfertigungen unterzeichnet, wobei eine der Ausfertigungen vom Verpfänder oder Pfandgläubiger an die Fondsdepot Bank GmbH, 95025 Hof, übersandt wird. Die Übersendung einer Ausfertigung dieses Verpfändungsvertrages an die Bank ist als Anzeige der Verpfändung anzusehen.

Bitte zurücksenden an: Fondsdepot Bank GmbH, 95025 Hof

Pflichtfeld

1. Inhaber

Name Vorname/n

2. Inhaber

Name Vorname/n

Geldkonto-Nr.

Depot-Nr.

Unterschrift/en zum Verpfändungsvertrag

Mit meiner/unseren nachfolgenden Unterschrift/en bestätige/n ich/wir den Verpfändungsvertrag.

Ort, Datum

Ort, Datum

X Unterschrift Verpfänder (1. Inhaber)

X Unterschrift Verpfänder (2. Inhaber)

Ort, Datum

X Unterschrift des Pfandgläubigers

F. Legitimation des Pfandgläubigers (natürliche Person)

Feststellung der Identität des Pfandgläubigers durch den Berater oder einer sonstigen, zur Vornahme einer Legitimationsprüfung berechtigten Person. 6

Legitimationsdaten

PA: Personalausweis, RP: Reisepass

Pfandgläubiger

PA RP

Ausweisnummer Ausstellungsdatum ausstellende Behörde Ablaufdatum Dokument

Die Richtigkeit der Legitimationsdaten bzw. Identität/en der oben aufgeführten vertretungsberechtigten Person/en wurde/n durch Einsichtnahme in das Legitimationsdokument geprüft. Das Legitimationsdokument lag im Original vor. Die Unterschrift wurde vor mir geleistet. Sämtliche Legitimationsdokumente liegen vollständig in heller, gut lesbarer Kopie bei.

Ort, Datum

X Stempel und Unterschrift des Beraters oder einer sonstigen, zur Vornahme einer Legitimationsprüfung berechtigten Person 6

G. Legitimation des Pfandgläubigers (juristische Person)

Wichtig: Die Unterschrift darf erst in Gegenwart eines Beraters oder einer sonstigen, zur Vornahme einer Legitimationsprüfung berechtigten Person geleistet werden. Bei juristischen Personen wird der vollständige und aktuelle HR-Auszug benötigt. Bitte füllen Sie dazu den nachfolgenden "Erstauftrag zur Vertretungsberechtigung mit Unterschriftsprobe/n" aus.

Erstauftrag zur Vertretungsberechtigung mit Unterschriftsprobe/n

Die nachstehend aufgeführte/n Person/en ist/sind berechtigt, den Pfandgläubiger im Zusammenhang mit dem o.g. Depot/Geldkonto gegenüber der Fondsdepot Bank GmbH (im Nachfolgenden "Bank" genannt) zu vertreten.

Um das o. g. Depot/Geldkonto so einfach wie möglich handhaben zu können, erklären wir uns mit folgender Regelung ausdrücklich einverstanden: Ich/Wir werde/n das Erlöschen oder die Änderung einer der Bank bekannt gegebenen Vertretungsberechtigung der Bank unverzüglich mitteilen. Diese Mitteilungspflicht besteht auch dann, wenn die Vertretungsberechtigung in ein öffentliches Register (z. B. Handelsregister) eingetragen ist und ihr Erlöschen oder ihre Änderung in dieses Register eingetragen wird. Bis zum Eingang der Mitteilung gilt die Vertretungsberechtigung gegenüber der Bank in jedem Fall als fortbestehend.

Pflichtfeld

1. Inhaber

2. Inhaber

Name Vorname/n

Name Vorname/n

Geldkonto-Nr.

Depot-Nr.

Die Bank ist bei zukünftigen Geschäftsvorfällen nicht verpflichtet, den Registerinhalt zu prüfen. Ein aktueller, amtlich beglaubigter Auszug aus dem Handels-/Vereins-/Genossenschaftsregister des Amtsgerichts ist beigelegt (bei Pfandgläubigern, die auf eine GmbH & Co. KG lauten, sind Handelsregisterauszüge sowohl für die KG als auch für die GmbH erforderlich).

Folgende Person/en ist/sind berechtigt, den Pfandgläubiger im Zusammenhang mit bestehenden oder zukünftigen Depots/Geldkonten zu vertreten; die lt. Register/Satzung oder eines anderen geeigneten Nachweisdokuments zeichnungsberechtigte/n Person/en, ist/sind nur erfasst, sofern auch sie nachfolgend der Bank ihre Vertretungsberechtigung anzeigt/anzeigen:

Name/n, Vorname/n des Vertretungsberechtigten

Name

Vorname/n 1

Art der Unterschriftsberechtigung [ ] E [ ] A [ ] B

X Unterschriftsprobe

Name

Vorname/n 1

Art der Unterschriftsberechtigung [ ] E [ ] A [ ] B

X Unterschriftsprobe

Name

Vorname/n 1

Art der Unterschriftsberechtigung [ ] E [ ] A [ ] B

X Unterschriftsprobe

E = einzeln (allein), A = allgemein (mit jedem anderen Vertretungsberechtigten gemeinsam), B = beschränkt (nur mit einem "A" Vertretungsberechtigten gemeinsam)

Angaben des/der Vertretungsberechtigten und steuerliche Ansässigkeit

1. Vertretungsberechtigter [ ] weiblich [ ] männlich [ ] divers [ ] Prof. [ ] Dr.

Name

Vorname/n 1

Straße Nummer

PLZ Ort Land

Geburtsdatum Geburtsort Geburtsland Staatsangehörigkeit

abw. Geburtsname

Telefon 2

E-Mail

Steuerliche Ansässigkeit 1. Vertretungsberechtigter:

[ ] Der 1. Vertretungsberechtigte ist nicht in Deutschland ansässig. Hinweis: In diesem Fall sind weitere Angaben nicht möglich.

[ ] Der 1. Vertretungsberechtigte ist in Deutschland ansässig.

Steuer-IdNr. 4

Wirtschafts-IdNr. (sofern vorhanden) 5

Bitte zurücksenden an: Fondspot Bank GmbH, 95025 Hof

Pflichtfeld

1. Inhaber

Name Vorname/n

2. Inhaber

Name Vorname/n

Geldkonto-Nr.

Depot-Nr.

2. Vertretungsberechtigter

weiblich männlich divers Prof. Dr.

Name Vorname/n

Straße Nummer

PLZ Ort Land

Geburtsdatum Geburtsort Staatsangehörigkeit Geburtsland

abw. Geburtsname Telefon

E-Mail

Steuerliche Ansässigkeit 2. Vertretungsberechtigter:

Der 2. Vertretungsberechtigte ist nicht in Deutschland ansässig. Hinweis: In diesem Fall sind weitere Angaben nicht möglich.

Der 2. Vertretungsberechtigte ist in Deutschland ansässig. Steuer-IdNr. Wirtschafts-IdNr. (sofern vorhanden)

3. Vertretungsberechtigter

weiblich männlich divers Prof. Dr.

Name Vorname/n

Straße Nummer

PLZ Ort Land

Geburtsdatum Geburtsort Staatsangehörigkeit Geburtsland

abw. Geburtsname Telefon

E-Mail

Steuerliche Ansässigkeit 3. Vertretungsberechtigter:

Der 3. Vertretungsberechtigte ist nicht in Deutschland ansässig. Hinweis: In diesem Fall sind weitere Angaben nicht möglich.

Der 3. Vertretungsberechtigte ist in Deutschland ansässig. Steuer-IdNr. Wirtschafts-IdNr. (sofern vorhanden)

Die Bank ist gesetzlich verpflichtet, Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Anschrift und ggf. steuerliche Ansässigkeit der jeweiligen vertretungsberechtigten Person/en festzuhalten; sie wird deshalb diese Daten speichern. Die Vorschriften der Europäischen Datenschutzgrundverordnung sowie des Bundesdatenschutzgesetzes werden beachtet. Nähere Informationen finden Sie auf der Website unter www.fondsdepotbank.de/datenschutz.

Die vorstehenden Angaben treffen zu. Veränderungen werde/n ich/wir der Bank unverzüglich mitteilen.

Ort, Datum

Unterschrift der lt. Register/Satzung oder anderen geeigneten Nachweisdokumenten zeichnungsberechtigte/n Person/en, die der Bank die vorstehende Vertretungsberechtigung anzeigt/anzeigen (bei GmbH Geschäftsführer, bei e. V., AG und e.G. Vorstandsmitglieder, bei OHG und KG persönlich haftende Gesellschafter).

Bitte zurücksenden an: Fondsdepot Bank GmbH, 95025 Hof

Pflichtfeld

1. Inhaber

Name Vorname/n

2. Inhaber

Name Vorname/n

Geldkonto-Nr.

Depot-Nr.

Die Richtigkeit der Legitimationsdaten bzw. Identität/en der oben aufgeführten vertretungsberechtigten Person/en wurde/n durch Einsichtnahme in das/die Legitimationsdokument/e geprüft. Das/Die Legitimationsdokument/e lag/en im Original vor. Die Unterschrift/en wurde/n vor mir geleistet. Sämtliche Legitimationsdokumente liegen vollständig in heller, gut lesbarer Kopie bei.

Ort, Datum



X Stempel und Unterschrift des Beraters oder einer sonstigen, zur Vornahme einer Legitimationsprüfung berechtigten Person 6

Fußnotenverzeichnis:

- 1) Sämtliche Vornamen gemäß Ausweisdokument.
2) Die Erteilung dieser Auskunft ist freiwillig.
3) nur bei natürlichen Personen erforderlich
4) Die Steuer-Identifikationsnummer wird zwingend bei der Durchführung des Kirchensteuerabzuges benötigt. Des Weiteren ist die Angabe der Steuer-IdNr. unter bestimmten Voraussetzungen im Hinblick auf §13 FKAutG erforderlich, sofern eine steuerliche Ansässigkeit außerhalb Deutschlands vorliegt. Nach §154 Abs. 2a AO ist die Angabe der Steuer-IdNr. auch für steuerliche Ansässigkeit in Deutschland erforderlich. Ist diese nicht im Dokument enthalten, kann das Formular nicht angenommen werden.
5) Sofern für Sie als nicht natürliche Person noch keine Wirtschafts-Identifikationsnummer vergeben wurde, geben Sie bitte die für die Besteuerung nach dem Einkommen geltende Steuernummer an.
6) In diesem Sinne sind neben Ihrem Berater berechtigt: Notare, Rechtsanwälte und Kreditinstitute.